

Es informiert Sie	Guido Schäfer
Telefon (0202)	563 - 2713
Fax (0202)	563 - 8177
E-Mail	guido.schaefer@stadt.wuppertal.de
Datum	11.12.17

---

**Niederschrift**  
**über die öffentliche Sitzung des Beirates der Menschen mit Behinderung (SI/0719/17) am 22.11.2017**

Anwesend sind:

**Vorsitz**

Herr Bernd Engels , Frau Christel Longrée , Herr Jörg Werner ,

**Beiratsmitglieder**

Herr Günter Andreß, Frau Claudia Bötte, Frau Petra Bömkes, Frau Özlem Gehlen, Frau Kirsten Gerhards, Herr Willi Gröser, Herr Jürgen Heimchen, Herr Paul Hinz, Frau Hannelore Krefting, Herr Jürgen Krefting, Frau Sabine Neubauer, Herr Arnold Norkowsky, Frau Elke Pelka, Frau Erika Ritter, Herr Manfred Schmiedeberg, Frau Eva Schroeder, Herr Jörg Schulte, Frau Karin Westphal, Herr Bernd Winkelmann, Frau Karin Ziegler

**Vertreter/innen der Verwaltung**

Frau Sandra Heinen, Frau Bärbel Mittelman, Herr Michael Lehnen

Nicht anwesend sind:

Schriftführer:

Guido Schäfer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:00 Uhr

## **I. Öffentlicher Teil**

---

### **1 Begrüßung**

Der Vorsitzende, Herr Engels, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste

---

### **2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Beschluss des Beirates der Menschen mit Behinderung vom 22.11.2017:

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt

---

### **3 Genehmigung der Niederschrift / Tagesordnung**

Beschluss des Beirates der Menschen mit Behinderung vom 22.11.2017:

Die Tagesordnung zur Sitzung wird genehmigt, die Niederschrift zur Sitzung vom 20.09.2017 wurde noch nicht erstellt und wird zur nächsten Sitzung nachgereicht.

---

### **4 SOS- Rettung aus der Dose**

Frau Krohn von der Caritas stellt das Projekt SOS-Rettung aus der Dose vor. Die entsprechenden Informationen und Ansprechpartner sind der Niederschrift beigelegt.

---

### **5 Fa. Sonnenschein - Bericht zur Mobilitäts-App TAUGA**

Herr Böning von der Fa. Sonnenschein stellt die Weiterentwicklung der Mobilitäts-App TAUGA vor.

Die entsprechende Präsentation ist der Niederschrift beigelegt.

---

### **6 Bericht der Behindertenbeauftragten/ des Inklusionsbüros**

Frau Heinen berichtet zu folgenden Themen

- Neue Praktikantin im Inklusionsbüro

Eine weitere Fachpraktikerin für Bürokommunikation, Fr. Ataman, leistet ihr Praktikum im Inklusionsbüro ab.

Gewinn für das Inklusionsbüro: Expertin in eigener Sache, viel Beratung in Sachen Barrierefreiheit, Entlastung in der Büroarbeit. Fr. Ataman möchte

nach Abschluss ihrer Ausbildung eine Tätigkeit im Bereich der Verwaltung ausüben.

- Nahverkehrsplan der Stadt Wuppertal, enthält eine mittelfristige Planung zur weiteren Gestaltung des ÖPNV`s in unserer Stadt, insbesondere zum Thema Barrierefreiheit, im Dezember noch wird es eine Sondersitzung unter Beteiligung des Beirates geben, wichtig ist eine aktive Mitarbeit um die Barrierefreiheit im ÖPNV für Menschen mit Behinderung zu verbessern.
- Sitzung der Bergischen Beiräte:  
Die Biologische Station Untere Wupper berichtet über das Projekt "Freizeit und lernen inklusiv gestalten - Natur für alle". Derzeit werden, insbesondere in Wuppertal, noch geeignete Wege gesucht um barrierefreie Exkursionen für Menschen mit Behinderung durchzuführen  
Ein weiteres Thema der bergischen Beiräte für 2018 – Migration und Behinderung, Planung einer gemeinsamen Veranstaltung
- Bundesweites Treffen der Inklusionsmanager\*innen in Wuppertal, fand Anfang November in Wuppertal statt. Auf den Spuren einer inklusiven Kultur und Beratungslandschaft: Teilnahme an zwei Proben der Akademie der Inklusiven Künste „Glanzstoff“ und Besuch der Färberei

---

## **7 Termine der Sitzungen 2018**

Termine Beirat der Menschen mit Behinderung 2018

Die Termine finden jeweils Mittwochs ab 16.00 Uhr im Verwaltungshaus Elberfeld, Zimmer 202 ( Großer Sitzungssaal ) statt.

Mittwoch	31.01.2018
Mittwoch	21.03.2018
Mittwoch	06.06.2018
Mittwoch	26.09.2018
Mittwoch	05.12.2018

---

## **8 Themenspeicher für das Jahr 2018**

Für die Sitzungen ab Januar 2018 wird ein Themenspeicher erstellt.  
Hier können alle Mitglieder des Beirates aktuelle Themen einstellen, die durch einen Referenten vorgetragen werden sollen.  
Die Erfassung der Themen erfolgt durch die Geschäftsführung und regelmäßig ergänzt und aktualisiert.

Eine erste Liste ist der Niederschrift beigelegt.

---

## **9 Berichte aus den Gremien**

Stadion am Zoo:

Nach Aussage des GMW bleibt der Zaun im Bereich der Rollstuhlplätze bestehen.

Seitens des Beirats sollen noch Gespräche mit dem Sportamt erfolgen, da die Stadt Eigentümer des Stadions ist.

In den Gesprächen mit dem GMW sind momentan die barrierefreien Umbauten von 5 Schulen ein Thema. Aktuelles gibt es dazu noch nicht zu berichten.

Die biologische Station „Untere Wupper“ sammelt momentan Exkursionsvorschläge für mobilitätseingeschränkte Menschen. Die Beiräte aus Solingen-Remscheid und Wuppertal sind hier involviert. Gerne werden auch noch Vorschläge angenommen.

Im Bereich des bergischen Städtedreiecks laufen Überlegungen, ob man einen Tag der Begegnung organisieren möchte. Der Tag der Begegnung wurde bisher vom LVR organisiert.

Ein möglicher Veranstaltungsort wäre der Brückenpark.

---

### **9.1 Berichte aus den Bezirksvertretungen**

BV Oberbarmen:

Herr Engels berichtet, dass der Berliner Platz weiterhin ein Thema in Sachen Barrierefreiheit ist.

BV Cronenberg:

Frau Longrèe berichtet, dass im Bereich der Kreuzung Hauptstr./Amboßstr. eine Querungshilfe geplant ist.

---

### **9.2 Berichte aus den Ausschüssen**

Herr Krefting berichtet, dass in der letzten Sitzung der Gesundheits-, Alters- und Pflegekonferenz die Vorstellung der "frühen Hilfen" und des Projektes "Talengel" - Familienbüro und SKF erfolgte und dies auch ein Thema für den Beirat sein könnte.

Aus dem Seniorenbeirat wird berichtet, dass zukünftig die Stadt Radevormwald das bergische Städtedreieck ergänzen wird.

---

**10 Berichte aus der Verwaltung**

Herr Lehnen berichtet, dass Herr Temme zum 01.12.2017 in den Ruhestand geht, seine Stelle wird zeitnah wiederbesetzt.

Bezüglich der Problematik – Demenz in Krankenhäusern – erklärt Herr Lehnen, dass die Gespräche mit den Krankenhäusern lauf und ausgewertet werden müssen. Das Thema sei für die Verwaltung sehr aktuell.

Im Gremium erfolgt eine intensive Diskussion zum Thema, die zeigt, dass das Thema Behinderung und Krankenhaus höchsten Klärungsbedarf hat. Das Thema wurde dem Themenspeicher zugeführt und hat hohe Priorität.

Frau Mittelman berichtet über folgende Themen:

1. Plakataktion der Selbsthilfekontaktstelle ab 17.11., näheres unter <https://www.wuppertal.de/pressearchiv/meldungen-2017/november/102370100000815609.php>
2. Der Beirat und die Behindertenbeauftragten unterstützen die Aktion der Einrichtungen der Behindertenhilfe zum „Tag gegen Gewalt an Frauen“ am 25.11. Es meldeten sich viele Einrichtungen, um an diesem Tag Flyer und Aufkleber zu verteilen. Beides macht auf das Hilfetelefon des Bundes aufmerksam, dass auch Unterstützung in leichter Sprache und Gebärdensprache anbietet.  
Die Nummer lautet: 08000 116 016. <https://www.hilfetelefon.de/>
3. Das Medienprojekt wird am 5.12. um 19 Uhr den Film „Grenzverletzungen“ zeigen. Hierbei geht es um sexuelle Übergriffe gegenüber Menschen mit Behinderung.  
<https://www.medienprojekt-wuppertal.de/dokumentarfilmprojekt-ueber-sexuelle-grenzverletzungen-bei-menschen-mit-behinderung>

---

**11 Verschiedenes**

Aus dem Gremium wird nach dem Sachstand bezüglich der Anschaffung der Tablets gefragt.  
Klärung erfolgt über die Geschäftsführung.